

Veranstaltungskalender

Aitrachschützen Ittling: Dienstag, 12.2., ab 17 Uhr, alljährliches Kessel-fleischessen im Schützenhaus.
Boxclub: Heute, Montag, 17 Uhr, Training für unter 14-Jährige; 18 Uhr Leistungsgruppe; 20 Uhr Kickboxer, Ejadonhale. Infos: 0176/62423912.
KAB St. Peter: Dienstag, 12.2., 15.30 Uhr, Bewegung durch Tanz im Kreis im Pfarrsaal bei der Michaelskirche (auch für Nichtmitglieder).
Kanu-Club: Donnerstag, 14.2., ab 19 Uhr, Bootsausabend (Interessenten willkommen). Samstag, 16.2., Kenterrollentraining im Aqua-Therm. Treffen 19.45 Uhr an der Kasse.
Stammtisch „Landshuter Hof“: Familienschiedsgericht, ab 14 Uhr Treffen zum „Huattag“ mit DJ Hele und Besuch aus China. Freunde und Gönner sind willkommen. Eintritt frei.
Volkschor: Heute, Montag, Treffen mit Partner um 16.30 Uhr im Hotel Gäubodenhof, Theresienplatz (keine Chorstunde).

Volleyball- und Gymnastikgruppe der JVA: Heute, Montag, entfällt die Gymnastik und das Volleyballtraining wegen Schulfreien. Der Stammtisch - Gäste sind erwünscht - trifft sich im Bistro „fratelli“ um 20 Uhr.

Oskar Stock liest im Erzählcafé

Der Landshuter Buchautor Oskar Stock liest am Donnerstag, 14. Februar ab 14 Uhr im „Erzählcafé“. Das Motto im Sparkassensaal lautet diesmal „Frühlingserwachen und Valentinstag“. Stock präsentiert Gedichte und Schmunzelverse aus seinem im Verlag Attenkofer erschienenen Buch: „Hab' Sonne im Herzen“. Dabei erzählt der Heimatpoet, wie er zum Dichten und „Ver-schmiedeten“ kam, und gibt eine Reihe von Gedichten und Geschich-ten zu den Themen: Valentinstag, Frühling, Faschingsende und Fas-tenzeit zum Besten. Für Musik sor-gen das Reifer-Duo, Kurt und Christa Reißer, Utschi Lex an der Zi-ther sowie Rudi Schmid und Tho-mas Hebauer. Für die Bewegung ist die Ergotherapeutin Kamilla Kastl verantwortlich.



Die Erst- und Zweitplatzierten des Gärtner-Wettbewerbes aus der Berufsschule St. Erhard in Plattling und der Marianne-Rosenbaum-Berufsschule in Straubing mit Martin Schwarzer vom Bayerischen Gärtnerverband, Schulleiter Stephan Eichinger und drittem Landrat Josef Färber.

„Grüne Berufe sind voller Leben“

Gärtner stellen sich Erstentscheid von Berufswettbewerb

Der Erstentscheid des Berufs-wettbewerbs für Gärtner 2013 fand am Freitag in der Berufsschule St. Erhard in Plattling statt. 110 Schü-ler, aufgeteilt in Dreier-Teams, stellten sich an zehn Stationen den Aufgaben. An der Auftaktveran-staltung für die Jugendlichen nahm auch Kultusstaatssekretär Mdl Bernd Sibler teil.

Der Wettbewerb für junge Nach-wuchstalente im Gärtnerhandwerk wird bundesweit ausgetragen. Schirmherrin ist Bundeslandwirt-schaftsministerin Ilse Aigner. Je-wells die Siegerteams kommen in die nächste Ausscheidung. Die Teil-nehmer am gestrigen Wettbewerb kommen aus der Berufsschule St. Erhard in Plattling und der Marian-ne-Rosenbaum-Berufsschule in Straubing, die immer wechselnd diesen Entscheid austragen.

Die 110 Schüler, davon 45 aus Plattling, der Rest aus Straubing, hatten am Vormittag einiges zu be-werkstelligen. Aufgeteilt waren sie in Dreier-Teams und in zwei ver-schiedene Wettkampfguppen - ers-ter und zweites Lehrjahr (Wett-kampfstufe A) sowie drittes Lehr-jahr und fertige Gehilfen (Wett-

kampfstufe B). Das Motto lautete „Grüne Berufe sind voller Leben - Wir schaffen Wachstum!“. Bundes-weit nahmen an die 6500 Schüler teil. Der Berufswettbewerb bietet die Chance die fachlichen Kompe-tenzen, gepaart mit Kreativität und Teamgeist unter Beweis zu stellen. Es muss also durchaus fächer- und spartenübergreifend gedacht und gearbeitet werden. Die Sieger auf Ortszebene qualifizieren sich für den Zweitentscheid auf Landesebene, der in der Zeit vom 3. bis 16. Juni ausgetragen wird. Das große Finale der Bundesentscheid, zu dem sich die besten Teams aller Länder qua-lifizieren, findet am 4. und 5. Sep-tember auf der Internationalen Gartenschau in Hamburg statt.

Bernd Sibler lobte, dass sich die Schüler dem Wettbewerb stellen, denn vor der Abschlussprüfung sei jede Gelegenheit gut, sein Wissen zu testen. Auch bekräftigte der Staats-sekretär, dass er und sein Ministeri-um sehr hinter der dualen Ausbil-dung stehen. Seinen Dank für die Ausführung und Organisation des Wettbewerbes in St. Erhard sprach Martin Schwarzer vom Bayerischen Gärtnerverband aus. Er dankte allen Schiedsrichtern, die sich be-

reit erklärten, mitzuhelfen. Schön und geradezu ideal ist es, dass die verschiedensten Sparten abgedeckt werden und die Schüler so über den Tellerrand hinausschauen können. Beim anschließenden praktischen Teil hatten alle Verantwortlichen, darunter die Fachleiterin Gartenbau an St. Erhard, Jutta Herrmann, alle Hand zu tun. Es galt die ver-schiedenen Stationen zu besetzen und das Wissen der Schüler zu do-kumentieren. Es mussten hinter Kartons versteckte Pflanzen er-kannt werden, Pflanzmaterialien gefühlt werden und vieles mehr.

Die Sieger

Die Erstplatzierten in der Wett-kampfstufe A: Florian Kufner, Se-bastian Gell, und Julia Kapp. Die Erstplatzierten in der Wettkampfstufe B: Daniel Cieplick, Tobias Christl und Johannes Hauser. Beide Teams kommen aus der Straubinger Berufsschule. Die Zweitplatzierten in der Wettkampfstufe A: Ramon Rotarius, Sabrina Edenhofer und Patrik Poppe. Die Zweitplatzierten in der Wettkampfstufe B: Patrick Gründl, Patrick Rudat und Christ-an Brem. Hier kommen die Teams aus der Berufsschule St. Erhard.